

Norderstedt, den 11.09.2022

Frau  
Stadtpräsidentin Kathrin Oehme  
Rathausallee 50  
22846 Norderstedt

**Betr.: Eingabe gemäß § 16 e Gemeindeordnung, § 13 Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Norderstedt,**

**hier: Teilnahme der Stadt Norderstedt an der Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“**

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin Oehme!

Bei der Verwirklichung eines stadtverträglichen Verkehrskonzepts erweisen sich die sehr engen gesetzlichen Voraussetzungen für die Einführung von Tempo 30 innerorts zunehmend als ein Hindernis. Daher haben 7 Städte (Freiburg im Breisgau, Leipzig, Aachen, Augsburg, Hannover, Münster und Ulm) im Juli 2021 die Initiative „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten“ gegründet.

Die Initiative bekennt sich „zur Notwendigkeit der Mobilitäts- und Verkehrswende mit dem Ziel, die Lebensqualität in unseren Städten zu erhöhen.“

Sie sieht „Tempo 30 für den Kraftfahrzeugverkehr auch auf Hauptverkehrsstraßen als integrierten Bestandteil eines nachhaltigen gesamtstädtischen Mobilitätskonzepts und einer Strategie zur Aufwertung der öffentlichen Räume.“

Die Initiative fordert den Bund auf „**umgehend die rechtlichen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Kommunen ....ohne weitere Einschränkungen Tempo 30 als Höchstgeschwindigkeit innerorts dort anordnen können, wo sie es für notwendig halten.**“  
(siehe: [www.lebenswerte-staedte.de](http://www.lebenswerte-staedte.de) )

Inzwischen (Stand 09.09.2022) haben sich 276 Städte und Gemeinden der Initiative angeschlossen.

In Schleswig-Holstein sind dies: Flensburg, Kiel, Schwentinental, Meldorf, Fargau-Pratjau, Klein-Gadebrügge, Ahrensburg, Plön und Bad Segeberg.

Ich rege an, dass sich die Stadt Norderstedt dieser Initiative anschließt. Es liegt im Interesse der Stadt, die Kompetenz zu erhalten, Tempo 30 innerorts dort einzuführen, wo die Stadt es für erforderlich hält.

Die Erklärung der Initiative: „Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten- eine neue kommunale Initiative für stadtverträglicheren Verkehr“,

veröffentlicht vom Deutschen Städtetag (s.:

<https://www.staedtetag.de/files/dst/docs/Dezernat-5/2022/2022-01-31->

[Positionspapier-Staedteinitiative-Tempo-30-Unterstuetzer-rein.pdf](#) ) füge ich in der Anlage bei und beziehe mich darauf zur weiteren Begründung.

Ich bitte Sie, meine Eingabe an den Eingabenausschuss weiterzuleiten und eine Beschlussfassung der Stadtvertretung herbeizuführen

Mit freundlichen Grüßen